

Herzlich willkommen zum Bürgerforum Radverkehr

12. Februar 2019



Das Bürgerforum wird live im Internet übertragen.



Einführung Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck



Radverkehr in Ludwigshafen Aktuelle Situation und Perspektiven

Bürgerforum Radverkehr 12. Februar 2019



Daten zum Radverkehr in Ludwigshafen

Länge des Radverkehrsnetzes in Ludwigshafen

Anteil des Radverkehrs am Wegeaufkommen (Modal-Split)

- 12% im Jahresmittel über alle Wege der Ludwigshafener Bürger /Bürgerinnen (Mannheim 15 %, Bundesdurchschnitt 12 %)
- 15% in den Sommermonaten
- 15% im Jahresmittel im Berufsverkehr
- Ziel 20 %

Aktualisierung der Zahlen durch die Haushaltsbefragung in 2018 erfolgt Ende 2019/Anfang 2020

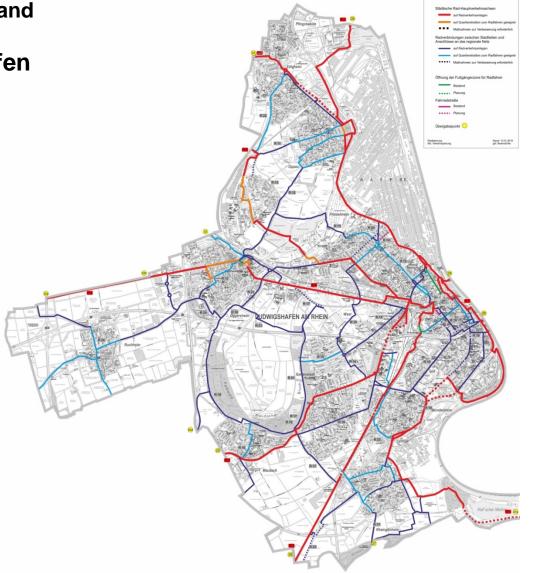
Handlungsfelder/Ziele der Radverkehrsplanung (Verkehrsentwicklungsplan)

- Attraktive Verbindungen im Alltags- und Freizeitverkehr
- Erhalt und Pflege des Radwegenetzes
- Lückenschlüsse durch Ergänzungen im Radwegenetz
- Ausreichende und sichere Abstellanlagen
- Förderung von Bike+Ride an Knotenpunkten des ÖPNV
- Fahrradmitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln
- Nutzung der Möglichkeiten der StVO (z. B. Öffnung der Einbahnstraßen)

Radverkehrsnetz Ludwigshafen

Konzeptionelle Gliederung:

- städtische Radhauptverbindungen
- Radverbindungen zwischen den Stadtteilen stellen die Stadtteilverbindungen her
- Radverkehrsanlagen im Stadtteil





Stärken und Schwächen – Fahrradklimatest 2016



Stärken

- Angebot an öffentlichen Leihfahrrädern
- Fahrradmitnahme im ÖPNV
- Gute Erreichbarkeit des Stadtzentrums

Schwächen

- Schlechte Führung an Baustellen
- Seltene Falschparkerkontrolle auf Radwegen
- Ungünstige Ampelschaltungen
- Oberfläche/Beläge schadhaft

Ergebnisse des Fahrradklimatestes 2018 mit insgesamt 233 Teilnehmenden für Ludwigshafen (in 2016 nur 101 Teilnehmende) liegen erst im Frühjahr 2019 vor



Erweiterung Bike&Ride-Anlagen

deutliche Erweiterung im Jahre 2016

insgesamt 920 B&R-Einstellplätze davon überdacht 550 B&R-Einstellplätze

Weiterer Bedarf an Endhaltestellen Straßenbahn und an hochfrequentierten Verknüpfungspunkten des ÖPNV vorhanden



Fahrradvermietsystem VRNnextbike

- stationsbasiertes Verleihsystem des VRN
- ganzjährig betrieben und städteübergreifend
- derzeit 19 Stationen mit über 180 Einstellplätze
- steigende Ausleihzahlen
- weitere Erweiterungen möglich





Konrad-Adenauer-Brücke, Nordseite

- Wegnahme einer Kfz-Fahrspur zugunsten eines Radweges im Zweirichtungsverkehr
- Gute Akzeptanz durch Radfahrer
- kaum Probleme bei Kfz-Verkehr
- Erweiterung des Radweges bis Kaiser-Wilhelm-Straße (Bundesbank)





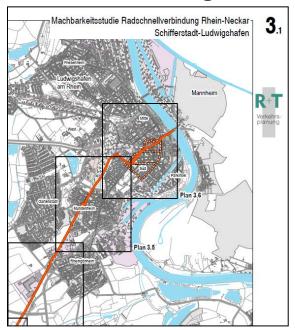


Sonstige umgesetzte Infrastrukturmaßnahmen

- Radstreifen Heinigstraße, Industriestraße, Berliner Straße
- Schutzstreifen Lagerhausstraße, Erzbergerstraße, Bgm.-Grünzweig-Straße
- Erneuerung Radweg Brunckstraße und Sternstraße
- Diverse Detailmaßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit, meist an Kreuzungen
- Öffnung von Einbahnstraßen

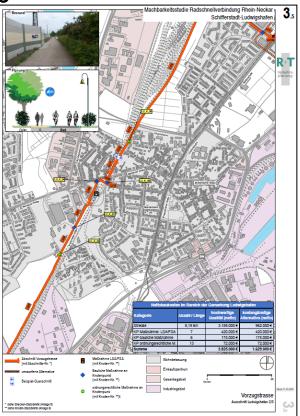


Radschnellverbindung/ Pendlerradweg



zwei Machbarkeitsstudien zu Radschnellwegen

- Vom Verband Region Rhein-Neckar überarbeitete Machbarkeitsstudie Schifferstadt LU wurde am 29.01.2019 im Entwurf zur Verfügung gestellt
- Machbarkeitsstudie Worms LU noch in der Anfangsphase (Prüfung von Trassenvarianten)



Publikationen zum Radverkehr

- Flyer zu Themenradrouten In Ludwigshafen
- Flyer zu Radverkehrsanlagen in Ludwigshafen









Flyer wurden in 2019 neu aufgelegt



Radverkehr in Ludwigshafen – Perspektiven, Möglichkeiten und Grenzen

Schwierigkeiten bei der Radverkehrsplanung

- Fehlende Flächen bzw. Grundstücke für (neue) richtlinienkonformen Radverkehrsanlagen
- Fehlende Akzeptanz von Radverkehrsanlagen z.B. zugeparkte Radwege
- Unterschiedliche "Radfahrertypen" (Geschwindigkeit, Können)
- Fehlende Finanzierungsmöglichkeiten zur Herstellung von Radverkehrseinrichtungen

Chancen für die Radverkehrsplanung

- Sich änderndes Bewusstsein in Richtung einer "Verkehrswende" auch vor dem Hintergrund stärkerer Umweltbelastungen bzw. Einhaltung von Grenzwerten
- Verbesserung der Finanzierungs- bzw. Förderungsmöglichkeiten durch zusätzliche Programme z.B. im Rahmen des Aktionsplanes "Saubere Luft"
- Elektromobilität ermöglicht größere Reiseweiten

Radverkehr in Ludwigshafen – Handlungsbedarf

Handlungsbedarf für die Radverkehrsplanung in Ludwigshafen

- Instandsetzung/Ausbau vorhandener Radverkehrsanlagen (z.B. Melm-Oggersheim, Mundenheimer Straße, Friesenheimer Straße)
- Neubau von Radverkehrsangeboten im Sinne von Lückenschlüssen (z.B. Wollstraße, Langgartenstraße, Speyerer Straße Oggersheim-Maudach, Stadtstraße City-West)
- Herstellung sicherer Abstellanlagen für Fahrräder (Fahrradboxen)
- Prüfung und Umsetzung von straßenverkehrsrechtlichen Möglichkeiten (z.B. Fahrradstraßen, Öffnung von Einbahnstraßen und Fußgängerzonen)
- Überwachung der Radverkehrsanlagen
- Umsetzung Radschnellwege/Pendlerradwege
- Öffentlichkeitsarbeit
- Laufende Weiterentwicklung/Aktualisierung des vorhandenen Radverkehrskonzeptes

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Diskutieren Sie mit uns im Foyer.

Ende des Live-Streams

